Lagebericht

10. Lagebericht

10.1. Geschäftsverlauf

10.1.1. Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Die Assepro Versicherungsmakler GmbH ist als unabhängiger Versicherungsmakler tätig und bietet ihren Kunden umfassende Beratungs- und Vermittlungsleistungen im Bereich Versicherungen und Risikomanagement.

Der Fokus der Geschäftstätigkeit liegt auf der Analyse individueller Kundenbedürfnisse, der Entwicklung maßgeschneiderter Versicherungslösungen sowie der laufenden Betreuung und Optimierung bestehender Versicherungsportfolios.

Die Gesellschaft agiert dabei unabhängig von einzelnen Versicherungsunternehmen und ist ausschließlich den Interessen ihrer Kunden verpflichtet. Die Vergütung erfolgt im Wesentlichen in Form von Provisionen, die von den jeweiligen Versicherungsunternehmen getragen werden.

Neben der Vermittlung von Versicherungsverträgen umfasst das Leistungsspektrum insbesondere die laufende Risikoanalyse, Unterstützung im Schadenfall sowie die kontinuierliche Anpassung des Versicherungsschutzes an geänderte Rahmenbedingungen.

Die Gesellschaft bedient primär gewerbliche Kunden und verfolgt eine langfristig ausgerichtete Kundenbeziehungsstrategie.

10.1.2. Gesamtwirtschaftliches Umfeld

Das gesamtwirtschaftliche Umfeld im Geschäftsjahr 2025 war weiterhin von einer erhöhten Unsicherheit geprägt. Die wirtschaftliche Entwicklung in Europa verlief insgesamt verhalten, wobei sich die Dynamik im Jahresverlauf nur moderat entwickelte. Belastend wirkten insbesondere geopolitische Spannungen, ein nach wie vor anspruchsvolles Zinsumfeld sowie eine teilweise gedämpfte Investitionsneigung bei Unternehmen.

Die Inflation hat sich im Vergleich zu den Vorjahren abgeschwächt, lag jedoch in einzelnen Bereichen weiterhin über dem langfristigen Durchschnitt. Gleichzeitig führten steigende Kosten, insbesondere im Zusammenhang mit Energie, Personal und Dienstleistungen, zu einem anhaltenden Margendruck in vielen Branchen.

Darüber hinaus haben strukturelle Entwicklungen an Bedeutung gewonnen. Hierzu zählen insbesondere die fortschreitende Digitalisierung von Geschäftsprozessen, der zunehmende Einsatz datenbasierter Anwendungen sowie steigende Anforderungen an Resilienz und Risikomanagement.

Gleichzeitig gewinnen Themen wie Klimarisiken, Cyberrisiken und die Absicherung komplexer werdender Geschäftsmodelle weiter an Relevanz.

Insgesamt ergibt sich ein wirtschaftliches Umfeld, das durch moderate Wachstumsimpulse bei gleichzeitig erhöhtem Anpassungs- und Kostendruck gekennzeichnet ist.

10.1.3. Entwicklung im Branchenumfeld

Der Markt für Versicherungsmakler war im Geschäftsjahr 2025 weiterhin von einem intensiven Wettbewerb sowie steigenden regulatorischen Anforderungen geprägt. Insbesondere Dokumentationspflichten und Compliance-Anforderungen bestimmen die operative Tätigkeit zunehmend.

Zugleich verändern strukturelle Entwicklungen das Marktumfeld nachhaltig. Dazu zählen insbesondere die fortschreitende Digitalisierung der Vertriebs- und Serviceprozesse, steigende Anforderungen an Datenverarbeitung sowie die wachsende Relevanz von Themen wie Cyber- und Klimarisiken und der Absicherung komplexer Unternehmensrisiken.

Darüber hinaus ist ein fortschreitender Konsolidierungsprozess in der Maklerbranche zu beobachten, der vor allem durch Skaleneffekte, steigende Investitionen in IT und Prozesse sowie zunehmenden Kostendruck getrieben wird.

Trotz dieser Entwicklungen bleibt die Nachfrage nach unabhängiger Versicherungsberatung insgesamt stabil. Insbesondere im Firmenkundensegment gewinnt die individuelle Risikoanalyse und die Entwicklung maßgeschneiderter Lösungen weiter an Bedeutung. Gleichzeitig führt die zunehmende Komplexität regulatorischer Anforderungen sowie die steigende Bedeutung von Risiko- und Resilienzthemen zu einem erhöhten Beratungsbedarf bei Unternehmen, was die Rolle unabhängiger Versicherungsmakler weiter stärkt.

Insgesamt zeigt sich die Branche weiterhin resilient. Gleichzeitig führen steigende Kosten, veränderte Kapazitäten in einzelnen Versicherungssparten sowie erhöhte Anforderungen an Effizienz und Servicequalität zu einem zunehmenden Druck auf die Margensituation.

10.1.4. Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Im Geschäftsjahr 2025 wurden mehrere wesentliche strukturelle Maßnahmen umgesetzt, insbesondere im Zusammenhang mit der Erweiterung der Beteiligungsstruktur sowie der organisatorischen Neuordnung innerhalb der Gruppe.

Erwerb von Beteiligungen
Mit Anteilskaufvertrag vom 24. September 2025 hat die Gesellschaft 100 % der Anteile an der Schmidt Versicherungs Treuhand GmbH erworben. Die Transaktion stärkt die Marktposition der Gesellschaft und erweitert das bestehende Kunden- und Produktportfolio.

Im Geschäftsjahr 2025 wurden zudem mehrere Verschmelzungen durchgeführt. Die folgenden Gesellschaften wurden jeweils steuerlich rückwirkend zum 31. Dezember 2024 unter Anwendung der steuerlichen Begünstigungen des Art. 1 UmgrStG und unter Fortführung der Buchwerte im Sinne des § 202 Abs. 2 Z 1 UGB auf die Gesellschaft verschmolzen:

- HT Versicherungsmakler GmbH
- Versicherungsmaklerbüro Haingartner GmbH
- P. Lopper Gesellschaft m.b.H.
- Schmidt Versicherungs Treuhand GmbH

Die Verschmelzungen dienen der Vereinfachung der gesellschaftsrechtlichen Struktur, der Bündelung von operativen Einheiten sowie der Nutzung von Synergieeffekten.

10.1.5. Struktur des Unternehmens

Organisationsstruktur
Die Organisationsstruktur der Gesellschaft ist auf die Anforderungen der Tätigkeit als unabhängiger Versicherungsmakler ausgerichtet. Sie umfasst insbesondere die Bereiche Kundenberatung, Vertragsvermittlung und laufende Bestandsbetreuung, ergänzt um administrative und unterstützende Funktionen. Ziel ist eine effiziente und qualitätsgesicherte Abwicklung sämtlicher Beratungs- und Servicetätigkeiten.

Tätigkeitsbereiche
Die Assepro Versicherungsmakler GmbH ist als unabhängiger Versicherungsmakler tätig und erbringt Beratungs-, Vermittlungs- und Betreuungsleistungen im Bereich Versicherungen und Risikomanagement. Der Schwerpunkt liegt auf der Analyse individueller Kundenbedürfnisse sowie der Entwicklung und laufenden Anpassung maßgeschneiderter Versicherungslösungen für gewerbliche und private Kunden.

Betriebsstätten
Neben dem Sitz der Gesellschaft besteht eine Betriebsstätte in Deutschland:

ASSEPRO Versicherungsmakler GmbH
Betriebsstätte Deutschland
Leonhardsweg 4
82008 Unterhaching
Steuernummer: 143/250/00806

10.1.6. Vermögenslage

	31.12.2025 T€	31.12.2024 T€	+/- T€	%
kurzfristiges Umlaufvermögen				
Lieferforderungen	1.517	1.250	267	21,4
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.118	3.279	-2.161	-65,9
sonstige Forderungen	817	1.091	-274	-25,1
flüssige Mittel	566	694	-128	-18,4
Rechnungsabgrenzungsposten	27	24	3	12,4
	4.044	**6.337**	**-2.292**	**-36,2**
kurzfristiges Fremdkapital				
kurzfristige Rückstellungen	524	495	29	5,9
Lieferverbindlichkeiten	580	464	116	25,0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	39	43	-4	-9,5
sonstige Verbindlichkeiten	606	192	415	216,2
Rechnungsabgrenzungsposten	0	119	-119	-100,0
	1.749	**1.313**	**437**	**33,3**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**2.295**	**5.024**	**-2.729**	**-54,3**
Anlagevermögen				
Immaterielles Vermögen	3.880	658	3.222	489,9

Sachanlagen	319	309	10	3,3
Finanzanlagen	161	148	13	9,1
	4.361	**1.114**	**3.246**	**291,3**
langfristiges Umlaufvermögen				
Aktive latente Steuern	**16**	**0**	**16**	**k. A.**
langfristiges Fremdkapital				
langfristige Rückstellungen	**582**	**471**	**112**	**23,7**
Reinvermögen (Eigenkapital)	**6.090**	**5.668**	**422**	**7,4**
Stammkapital	**40**	**40**	**0**	**0,0**
Kapitalrücklagen	**5.031**	**3.884**	**1.147**	**29,5**
Gewinnrücklagen	**1**	**1**	**0**	**0,0**
Bilanzgewinn	**1.017**	**1.742**	**-725**	**-41,6**
Investitionszuschüsse	**1**	**1**	**0**	**-18,2**
Summe Eigenkapital	**6.090**	**5.668**	**422**	**7,4**
Summe Fremdkapital	**2.332**	**1.783**	**548**	**30,8**
Bilanzsumme	**8.421**	**7.451**	**970**	**13,0**

Die Vermögenslage der Gesellschaft stellt sich zum 31. Dezember 2025 weiterhin solide dar. Die Bilanzsumme der Gesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2025 EUR 8,4 Mio. Das Anlagevermögen beläuft sich auf EUR 4,4 Mio. und umfasst im Wesentlichen immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Finanzanlagen. Das Eigenkapital beträgt zum Bilanzstichtag EUR 6,1 Mio. Das Working Capital beläuft sich auf EUR 2,3 Mio. und ergibt sich aus dem kurzfristigen Umlaufvermögen abzüglich des kurzfristigen Fremdkapitals.

10.1.7. Finanzlage

Das Working Capital belief sich zum 31. Dezember 2025 auf EUR 2,3 Mio. und unterstreicht die solide Liquiditäts- und Finanzierungsstruktur der Gesellschaft.

10.1.8. Ertragslage

	2025 T€	2024 T€	+/- T€	%
Umsatzerlöse	12.467	11.535	932	8,1
Betriebsleistung	**12.467**	**11.535**	**932**	**8,1**
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen				
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.227	-1.542	315	20,4
Rohertrag I	**11.240**	**9.993**	**1.247**	**12,5**
Personalaufwand				
Gehälter	-5.168	-4.228	-941	-22,3
soziale Aufwendungen	-1.582	-1.332	-250	-18,8

davon Aufwendungen für Altersversorgung	-26	9	-34	k. A.
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	-85	-240	154	64,4
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.324	-1.001	-323	-32,3
	-6.751	-5.560	-1.191	-21,4
Rohertrag II	**4.489**	**4.433**	**56**	**1,3**
sonstige betriebliche Erträge	86	245	-159	-65,1
sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.603	-2.125	-478	-22,5
Finanzerträge				
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	85	83	2	2,1
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**2.057**	**2.636**	**-580**	**-22,0**
Abschreibungen	-772	-341	-431	-126,5
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**1.285**	**2.295**	**-1.011**	**-44,0**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14	0	-14	-6898,5
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**1.271**	**2.295**	**-1.025**	**-44,6**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-254	-554	300	54,1
Jahresüberschuss	**1.017**	**1.742**	**-725**	**-41,6**

Die Gesellschaft erzielte im Geschäftsjahr 2025 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 12,5 Mio. nach EUR 11,5 Mio. im Vorjahr. Damit konnte die Geschäftstätigkeit trotz eines weiterhin herausfordernden Marktumfelds erfolgreich ausgeweitet werden. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) belief sich auf EUR 1,3 Mio. Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2025 beläuft sich auf EUR 1,0 Mio.

10.1.9. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die Gesellschaft ist im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit verschiedenen unternehmerischen Risiken ausgesetzt, die laufend überwacht und durch geeignete organisatorische Maßnahmen begrenzt werden. Wesentliche Risiken ergeben sich insbesondere aus der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, welche Einfluss auf die Investitions- und Versicherungsnachfrage von Unternehmen haben kann. Eine Abschwächung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung oder ein Rückgang der wirtschaftlichen Aktivität könnte sich nachteilig auf die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft auswirken.

Darüber hinaus bestehen allgemeine Markt- und Wettbewerbsrisiken sowie regulatorische Risiken, die sich aus Änderungen gesetzlicher und aufsichtsrechtlicher Rahmenbedingungen ergeben können.

Im Bereich der Informationstechnologie bestehen die für Dienstleistungsunternehmen typischen Risiken im Zusammenhang mit Systemausfällen, Cyberangriffen und Datenschutzverletzungen. Die Gesellschaft begegnet diesen Risiken durch laufende Investitionen in IT-Sicherheit sowie durch organisatorische und technische Schutzmaßnahmen.

Im Zusammenhang mit den im Geschäftsjahr durchgeführten Akquisitionen und Verschmelzungen bestehen Integrationsrisiken. Nach Einschätzung der Geschäftsführung verlaufen die Integrationsmaßnahmen planmäßig und es bestehen derzeit keine Hinweise auf wesentliche negative Auswirkungen.

Wesentliche Abhängigkeiten von einzelnen Kunden, Versicherungsunternehmen oder Finanzierungspartnern bestehen nicht. Derzeit sind keine wesentlichen Rechtsstreitigkeiten oder Compliance-Sachverhalte bekannt, die die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage der Gesellschaft wesentlich beeinträchtigen könnten.

Insgesamt sind derzeit keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden würden.

10.2. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Für das Geschäftsjahr 2026 erwartet die Geschäftsführung eine weiterhin positive und stabile Entwicklung der Gesellschaft. Die Nachfrage nach unabhängigen Beratungs- und Vermittlungsleistungen wird voraussichtlich auf einem konstanten bis leicht steigenden Niveau bleiben. Aus den im Geschäftsjahr 2025 umgesetzten Akquisitionen und Verschmelzungen werden weitere Synergie- und Skaleneffekte erwartet. Darüber hinaus verfolgt die Gesellschaft auch künftig eine wachstumsorientierte Strategie, die neben organischem Wachstum grundsätzlich auch gezielte Akquisitionen umfasst.

Für die kommenden Jahre erwartet die Geschäftsführung eine Fortsetzung des profitablen Wachstumskurses. Das Umsatzwachstum wird mit rund 5% in 2026 und ab 2027 mit rund 8 % pro Jahr erwartet. Die Kostenbasis wird voraussichtlich im Jahr 2026 auf Grund von einem starken Personalanstieg einmalig um 13% wachsen, wobei langfristig mit einem normalisierten Anstieg von rund 3 % jährlich geplant wird. Vor diesem Hintergrund wird ab 2027 eine stetige Verbesserung des EBITDA-Margenniveaus angestrebt.

Wesentliche Risiken ergeben sich weiterhin insbesondere aus regulatorischen Anforderungen, dem Wettbewerbsumfeld sowie steigenden Personal- und IT-Kosten.

10.3. Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft ist nicht im Bereich Forschung und Entwicklung tätig.

10.4. Bestehende Zweigniederlassungen

001 Zweigniederlassung Salzburg, Siezenheimer Straße 35, 5020 Salzburg

002 Zweigniederlassung Innsbruck, Dörrstraße 85, 6020 Innsbruck (Tirol)

003 Zweigniederlassung Knittelfeld, Wienerstraße 19, 8720 Knittelfeld

.....

Datum, Unterschriften der Geschäftsführer